

Pressemitteilung

Hannover, 21.01.2019

Lange Bearbeitungszeiten bei den Einkommensteuerklärungen kommen nicht überraschend.

Die langen Bearbeitungszeiten bei den Einkommensteuererklärungen in Niedersachsen kommen nicht überraschend. Schon seit Jahren fordert die Deutsche Steuer-Gewerkschaft die Landesregierung dazu auf, gerade im Bereich des Rechenzentrums die personellen Kapazitäten zu erhöhen, um damit die technischen Ausfälle zu minimieren.

„Wir fordern schon seit langem die bedarfsgerechte Personalausstattung in der gesamten Steuerverwaltung, insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik! Obwohl alle Kolleginnen und Kollegen in diesem Bereich schon seit langem weit über der Belastungsgrenze arbeiten und enorme Überstunden vor sich herschieben, hat man hier der Verwaltung keine Möglichkeiten gegeben, neues fachkundiges Personal an Bord zu nehmen. Dies liegt sicherlich auch an der fehlenden finanziellen Attraktivität dieser Arbeitsplätze und der Dienstposten“, so der Landesvorsitzende der Deutschen Steuer-Gewerkschaft Thorsten Balster.

Dass dieses Personal zwingend erforderlich ist, zeigen die vielen Ausfallzeiten in den niedersächsischen Finanzämtern. Landesvorsitzender Balster hierzu *„Die Kolleginnen und Kollegen in den Finanzämtern wollen gerne und schnell arbeiten, können aber nicht, da die Technik immer wieder nicht läuft. Hierbei spielt die seit einigen Jahren bundesweit eingeführte Software KONSENS eine entscheidende Rolle. Das frustriert alle enorm. Nicht nur den Steuerbürger, sondern auch die Bearbeiterin bzw. den Bearbeiter vor Ort.“*

Die DSTG Niedersachsen ist die Steuer-Fachgewerkschaft in der niedersächsischen Steuerverwaltung. Über 50 Prozent der Beschäftigten in der niedersächsischen Steuerverwaltung sind in der DSTG Niedersachsen organisiert. Die DSTG Niedersachsen vertritt die Interessen der Beamtinnen und Beamten sowie des Tarifpersonals. Sie setzt sich für die berufliche Fortentwicklung ihrer Mitglieder ein. Weiter setzt sich die DSTG Niedersachsen in besonderem Maße für eine Steuervereinfachung und Steuergerechtigkeit ein.

1

Herausgeber: DSTG Niedersachsen, Kurt-Schumacher-Straße 29, 30159 Hannover – Tel.: 0511/342044 – www.dstgnds.de / <https://www.facebook.com/DSTGnds>

Verantwortlich: Thorsten Balster, Landesvorsitzender Pressebilder: <https://www.dstgnds.de/index.php/presse>